

Ed. 201

Und sprach zu im laß
 d' wasser und nezzie
 den garten do gieng
 er uf zu dem wasser
 und bedarft sin anle
 mit der kappen d' er
 allem zu den füßen
 mocht gesetzen In im
 der selben wil kam
 em er zu im und sach
 im verre und betracht
 tet w' er tate und do
 er zu im kame do spr
 er vatter sag mir war
 und dachtest du dz an
 lie mit der kappen v
 nezzest also d' man gar
 ten do sprach der alte
 d' mine ögen die be
 me mit sachen und d'
 min mit da von jett
 vnnüßig wurde

Em alter sprach
 als d' vnnüßlich
 ist d' jeman in
 anle in trüben wass
 müß gesetzen also
 mag die sel mit andert
 tellich betten E d' f
 sich der emiget von
 gedonben

Em alter sprach
 emsiges gebett
 befreit den mit
 gar bald

Em alter kam zu
 emen sit an den
 berg sinay und do
 er dannen gie do bebam
 im em brüder der süß
 zet und sprach vatter
 wir lident arbeit da
 von d' es mit regnet
 do sprach der alte war
 und bittont ho mit got
 do sprach er wir habe
 got gebetten es hilf mit
 do sprach der alte ich
 gleb in bittont mit an
 dechtelich wiltu aber
 wüßen d' es also ist
 so kum dan und stande
 vnn bedo an unser gebett
 und der alte bat die hent
 gegen dem himel und
 bettet do viel zehant
 der regen von himel
 do d' der brüder sach
 do vorcht er ime und
 viel nider und bettet
 im an do flocht dor
 alt zehant

Der apt pyment
 sprach alle tugent